

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 1 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

ABSCHNITT 1: Identifikation der Substanz Mischung und des Unternehmens/Zulieferers

1.1 Produktkennung

Produktbezeichnung: HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Produktcode: 61425-67 61426-67

Zusätzliche Informationen: Rev 10

1.2 Relevante Anwendungsgebiete der Substanz oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Zur Vulkanisation eines heißen Reifens

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

Gründe, warum von Verwendungen abgeraten wird: Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

1.3 Einzelheiten zum Hersteller/Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Europäische Union

SCHRADER S.A.S

BP 29 - 48 rue de Salins

25301 Pontarlier Cedex, France

+33 (0)3 81 38 56 56

resale.info@schrader-pacific.fr

www.schrader-pacific.fr

1.4 Notfall-Telefonnummer:

Europäische Union

CHEMTREC

France +(33)-975181407

Germany 0800-181-7059 & (Frankfurt) +(49)- 69643508409

Italy 800-789-767 & (Milan) +(39)-0245557031

Spain 900-868538;(Barcelona) + (34) 931768545

Portugal +(351)-308801773

Netherlands +(31)-858880596

ABSCHNITT 2: Gefahrenkennzeichnung

2.1 Klassifizierung der Substanz oder des Gemischs:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Entzündliche Flüssigkeiten, Kategorie 2

Hautreizung, Kategorie 2

Spezifische Zielorgantoxizität - Einzelexposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem

Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2

Gefahrbestimmende Komponenten der Etikettierung:

Heptan

Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 2 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält Benzothiazoldisulfid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/Beleuchtung/... verwenden.

P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P261 Einatmung von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 Nach Hantierung Haut gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P370+P378 Bei Brand: Zum Löschen die in Abschnitt 5 empfohlenen Mittel verwenden.

P321 Spezifische Behandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe-Anweisungen auf diesem Etikett).

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P391 Verschüttetes Material einsammeln

P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Inhalte/Behälter gemäß örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Bestimmungen entsorgen.

Zusätzliche Etiketteninformationen:

EUH208 Enthält Benzothiazoldisulfid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen..

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine bekannt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Inhaltsstoffen

3.1 Substanz: Nicht zutreffend.

3.2 Mischung:

Identifizierung	Name	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Gewicht %
CAS-Nummer: 64742-49-0 EG-Nummer: 265-151-9 REACH-Nummer: 01-2119475515-33-0015	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	Stot SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411 Skin Irrit. 2 ; H315 Flam. Liq. 2; H225	60-90
CAS-Nummer: 1333-86-4 EG-Nummer: 215-609-9	Ruß	Nicht klassifiziert	<5

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 3 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

CAS-Nummer: 7704-34-9 EG-Nummer: 231-722-6	Schwefel	Skin Irrit. 2 ; H315	<5
CAS-Nummer: 57-11-4 EG-Nummer: 200-313-4	Stearinsäure	Nicht klassifiziert	<5
CAS-Nummer: 1344-95-2 EG-Nummer: 215-710-8	Calciumsilicat	Eye Irrit. 2; H319 Stot SE 3; H335	<5
CAS-Nummer: 64742-65-0 EG-Nummer: 265-169-7	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwacht, schwer paraffinhaltig	Nicht klassifiziert	<5
CAS-Nummer: 64742-52-5 EG-Nummer: 265-155-0 REACH-Nummer: 01-2119467170-45-0055	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	Nicht klassifiziert	<5
CAS-Nummer: 64742-54-7 EG-Nummer: 265-157-1	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	Nicht klassifiziert	<5
CAS-Nummer: 64742-53-6 EG-Nummer: 265-156-6	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	Nicht klassifiziert	<5
CAS-Nummer: 142-82-5 EG-Nummer: 205-563-8	Heptan	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Stot SE 3; H336 Flam. Liq. 2; H225 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	<10
CAS-Nummer: 1314-13-2 EG-Nummer: 215-222-5 REACH-Nummer: 01-2119463881-32-0039	Zinkoxid	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	<5
CAS-Nummer: 120-78-5 EG-Nummer: 204-424-9	Benzothiazoldisulfid	Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 EUH031	<1
CAS-Nummer: 68476-34-6 EG-Nummer: 270-676-1	Dieseltreibstoff Nr. 2	Carc. 2; H351 Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Acute Tox. 4; H332 Aquatic Chronic 2; H411 Eye irrit. 2; H319	<0.1

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 4 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Zusätzliche Informationen:

Gemäß Anmerkung L der Richtlinie 67/548 / EWG der Europäischen Kommission gilt die Einstufung als Karzinogen für die Erdöldestillat-Stoffe in diesem Produkt nicht, da nachgewiesen werden kann, dass die Stoffe weniger als 3% DMSO-Extrakt enthalten, gemessen nach IP 346.

Rußschwarz ist nur in seiner atembaren Form als Karzinogen einzustufen. Da das Carbon Black in diesem Produkt nicht lungengängig ist, wird das Produkt selbst in der vorliegenden Form nicht als krebserzeugend eingestuft.

Unabhängige Prüfungen der Produkte von Tech International, die Zinkoxid enthalten, haben ergeben, dass Zink nicht nennenswert auslaugbar ist und daher in der Fertigform oder in den in diesem Produkt vorhandenen Mengen nicht zu einer Gefahr für Gewässerbeiträgt.

Volltext der H- und EUH-Erklärungen: Siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Grundsätzliche Hinweise:

Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

Nach Einatmen:

Bei Einatmung die Person an die frische Luft bringen und in eine für das Atmen bequeme Position bringen. Person ruhig halten. Bei schwerer Atmung sollte Sauerstoff verabreicht werden. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung bereitstellen. Bei Atemwegsymptomen Arzt aufsuchen oder konsultieren

Nach Hautkontakt:

Sofort verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen. Haut einige Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen [duschen]. Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen. Bei der Entwicklung oder beim Fortbestehen von Symptomen Arzt aufsuchen/konsultieren

Nach Augenkontakt:

Augen einige Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Nicht exponiertes Auge schützen. Bei der Entwicklung oder beim Fortbestehen von Symptomen Arzt aufsuchen/konsultieren

Nach Einnahme:

Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wird von einem Arzt oder einer Giftnotrufzentrale angeordnet. Mund mit Wasser ausspülen. Niemals einem Bewusstlosen etwas durch den Mund verabreichen. Bei spontanem Erbrechen Patienten auf die linke Seite mit dem Kopf nach unten legen, um die Aspiration von Flüssigkeit in die Lunge zu verhindern. Bei der Entwicklung oder beim Fortbestehen von Symptomen Arzt aufsuchen/konsultieren

4.2 Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und Wirkungen:

Produkt ist leicht entflammbar. Der Kontakt mit Zündquellen kann zu Verletzungen führen
Hautkontakt kann zu Rötungen, Schmerzen, Brennen und Entzündungen führen
Das Einatmen kann sich nachteilig auf das Zentralnervensystem auswirken. Symptome können Schläfrigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit und Bewusstseinsminderung sein. Akute Überbelichtung durch Inhalation kann zu Atemnot, Verwirrung und Bewusstlosigkeit führen

Verzögerte Symptome und Wirkungen:

Die Auswirkungen sind abhängig von der Exposition (Dosis, Konzentration, Kontaktzeit).

4.3 Hinweise auf erforderliche ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Spezifische Behandlung:

Skin/eye burns require immediate treatment.

Überbelichtung durch Inhalation erfordert eine dringende medizinische Behandlung.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 5 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Verwenden Sie Wasser (nur Nebel) Trockenchemikalie, chemischen, Kohlendioxid oder alkoholresistenten Schaum benutzen.

Ungeeignete Löschmittel:

Keinen Wasserstrahl als Löschmittel benutzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Leicht entzündbare Flüssigkeit. Kann durch Hitze, Funken oder Flammen leicht entzündet werden. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Dämpfe können zur Zündquelle gelangen und zurückblitzen. Die meisten Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie breiten sich entlang des Bodens aus und sammeln sich in niedrigen oder engen Bereichen (Abwasserkanäle, Keller, Tanks). Gefahr einer Dampfexplosion in Innenräumen, im Freien oder in Abwasserkanälen. Das in die Kanalisation abfließende Material kann eine Brand- oder Explosionsgefahr darstellen. Behälter können beim Erhitzen explodieren. Einatmen oder Kontakt mit Material kann Haut und Augen reizen oder verbrennen. Feuer kann reizende, ätzende und / oder giftige Gase erzeugen. Dämpfe können Schwindel oder Erstickung verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung:

Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzausrüstung und ein eigenständiges Atemgerät (SCBA) mit Ganzgesichtsmaske tragen, die im Positivdruck-Modus betrieben wird.

Spezielle Vorkehrungen:

Evakuieren Sie nicht notwendiges Personal. Vor dem Betreten geschlossene Räume lüften. Betrachten Sie die erste Evakuierung für 300 Meter in alle Richtungen. Wenn ein Tank- / Triebwagen in das Feuer verwickelt ist, ISOLIEREN Sie 800 Meter in alle Richtungen. Bekämpfe Feuer aus maximaler Entfernung. Bewegen Sie die Behälter aus dem Brandbereich, wenn Sie dies ohne Risiko tun können. Verwenden Sie Wasserspray / Nebel zum Kühlen von feuergefährdeten Behältern. Bei steigendem Geräusch von Entlüftungssicherheitsvorrichtungen oder Verfärbung des Tanks sofort abziehen. Halten Sie sich immer von brennenden Tanks fern. Verwenden Sie bei massivem Brand unbemannte Schlauchhalter oder Überwachungsdüsen. Wenn dies nicht möglich ist, ziehen Sie sich aus dem Bereich zurück und lassen Sie das Feuer brennen. Halten Sie sich in sicherer Entfernung mit dem Feuerlöscher bereit, der für eine mögliche Wiederzündung bereit ist. Ein dampf unterdrückender Schaum kann verwendet werden, um Dämpfe zu reduzieren. Vermeiden Sie unnötiges Abfließen von Löschmitteln, die zu Umweltverschmutzung führen können. Behandeln Sie beschädigte Behälter nur, wenn Sie darauf spezialisiert sind.

Kontakt mit Haut, Augen, Haaren und Kleidung vermeiden. Dämpfe / Gase / Nebel / Aerosole / Dämpfe / Stäube nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei versehentlichem Austreten

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Maßnahmen:

Evakuieren Sie unnötiges Personal. Bereich lüften. Zündquellen löschen. Alle Geräte, die beim Umgang mit dem Produkt verwendet werden, müssen geerdet sein. Tragen Sie die empfohlene persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8). Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Atemnebel vermeiden, Dampf, Staub, Rauch und Spray. Gehen Sie nicht durch verschüttetes Material. Nach der Handhabung gründlich waschen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies gefahrlos möglich ist. Abfließen in Abflüsse, Abwasserkanäle und Wasserwege verhindern. Abgabe an die Umwelt muss vermieden werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 6 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Berühren Sie keine beschädigten Behälter oder verschüttetes Material, es sei denn, Sie tragen geeignete persönliche Schutzkleidung. Stoppen Sie das Leck, wenn Sie es ohne Risiko tun können. Ein dampfunterdrückender Schaum kann verwendet werden, um Dämpfe zu reduzieren. Mit trockener Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufnehmen oder abdecken und zur späteren Entsorgung in Behälter umfüllen. Entsorgen Sie das Gerät gemäß allen geltenden Vorschriften (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für Entsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen für den sicheren Umgang:

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Verwenden Sie explosionsgeschützte Elektro-, Lüftungs- und Beleuchtungsgeräte. Ergreifen Sie Maßnahmen, um statische Entladungen zu vermeiden. Behandeln Sie Behälter mit Vorsicht. Verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8). Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Atemnebel / Dampf / Spray / Staub vermeiden. Beim Umgang mit chemischen Substanzen nicht essen, trinken, rauchen oder persönliche Produkte verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Betroffene Stellen nach der Handhabung gründlich waschen. Von nicht kompatiblen Materialien fernhalten (siehe Abschnitt 10). Behälter bei Nichtgebrauch fest verschlossen halten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Von Speisen und Getränken fernhalten. Vor Frost und physischen Schäden schützen. Vor Hitze, offenen Flammen und anderen Zündquellen schützen. Behälter dicht verschlossen halten. Von nicht kompatiblen Materialien fernhalten (siehe Abschnitt 10).

7.3 Spezifische Endnutzung(en):

Siehe Abschnitt 1 (Empfohlene Verwendung)

ABSCHNITT 8: Expositionskontrollen/Personenschutz



8.1 Kontrollparameter

Im Folgenden sind nur Stoffe mit Grenzwerten aufgeführt.

Grenzwerte für die berufliche Exposition:

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
Latvia	Schwefel	7704-34-9	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 6 mg/m ³
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 350 mg/m ³ (85 ppm)
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 0,5 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 7 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Hydrobehandelte schwere paraffinische Destillate	64742-54-7	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Destillate, Erdöl, lösungsmittel-entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (naphtha)
Bulgaria	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Öl - mineralisch, Erdöl)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Öl - mineralisch, Erdöl)
	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 1600 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Öl - mineralisch, Erdöl)
	Zinkoxid	1314-13-2	Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	Zeitgewichteter Durchschnitt: 3 mg/m ³
Poland	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 1500 mg/m ³
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 mg/m ³
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Hochraffinierte Mineralöle mit Ausnahme von Schneidflüssigkeiten, atembarer Teil)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NDS): 5 mg/m ³ (Hochraffinierte Mineralöle mit Ausnahme von Schneidflüssigkeiten, atembarer Teil)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NDS): 5 mg/m ³ (Hochraffinierte Mineralöle mit Ausnahme von Schneidflüssigkeiten, atembarer Teil)
	Ruß	1333-86-4	Dz.U.Poz. 817/2014, Anhang 1: Zeitgewichteter Durchschnitt (NDS) 4,0 mg/m ³ (8 Std.)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NDS): 1200 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Hochraffinierte Mineralöle mit Ausnahme von Schneidflüssigkeiten, atembarer Teil)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 8 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (NDSch): 2000 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NDS): 5 mg/m ³ (einatembare Teil, als Zn)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (NDSch): 10 mg/m ³ (einatembare Teil, als Zn)
Lithuania	Schwefel	7704-34-9	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 6 mg/m ³
	Stearinsäure	57-11-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwerm paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3128 mg/m ³ (750 ppm)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Rauch)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (Staub, einatembare Teil)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Staub, Atembar Fraktion)
Czech Republic	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, aerosol)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Höchstgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl, Aerosol)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 9 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 200 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, aerosol)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	Obergrenze (NPK-P): 10 mg/m ³ (Mineralöls, aerosol)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 200 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, aerosol)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Höchstgrenze: 1000 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	Obergrenze (NPK-P): 10 mg/m ³ (Mineralöls, aerosol)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	Obergrenze (NPK-P): 1000 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Ruß	1333-86-4	Regierungserlass 361/2007 Sb.: Zeitgewichteter Durchschnitt 2,0 mg/m ³ (8 Std.)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1000 mg/m ³
	Heptan	142-82-5	Höchstgrenze (NPK-P): 2000 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, aerosol)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	Höchstgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl, Aerosol)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 200 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	Höchstgrenze: 1000 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 2 mg/m ³ (als Zn)
	Zinkoxid	1314-13-2	Obergrenze (NPK-P): 5 mg/m ³ (Rauchs)
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	Höchstgrenze: 1000 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 200 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
Belgium	Stearinsäure	57-11-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (als Stearate)
	Dieseltreibstoff Nr. 2	68476-34-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³
	Ruß	1333-86-4	Expositionsgrenzwert: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,5 mg/m ³ (8 Std.)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 10 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 10 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (synthetisch)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 400 ppm (1664 mg/m ³)
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl [nebel])
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl [nebel])
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Atembar Fraktion)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit- Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Atembar Fraktion)
Ireland	Stearinsäure	57-11-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (als Stearate, außer Bleistearat)
	Dieseltreibstoff Nr. 2	68476-34-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³
	Ruß	1333-86-4	Ausführungsvorschriften 2016 für die Vorschriften über chemische Stoffe aus dem Jahr 2001: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,0 mg/m ³ (8 Std.) OEL
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, rein, stark und sehr stark raffiniert, einatembarer Teil)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8-Std. Arbeitsplatz-Grenzwerte (Zeitgewichteter Durchschnitt): 5 mg/m ³ (Mineralöl, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 11 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8-Std. Arbeitsplatz-Grenzwerte (Zeitgewichteter Durchschnitt): 5 mg/m ³ (Mineralöl, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (synthetisch nicht faserig)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, rein, stark und sehr stark raffiniert, einatembarer Teil)
	Heptan	142-82-5	8-Std. Arbeitsplatz-Grenzwerte (Zeitgewichteter Durchschnitt): 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 2 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
Romania	Schwefel	7704-34-9	15 Min Kurzzeit-Expositionsgrenze: 6 mg/m ³ (Staub)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std.-Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8-Std.-Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8-Std.-Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8-Std.-Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Mineralöl)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Dämpfe)
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 12 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha)
Italy	Stearinsäure	57-11-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 3 mg/m ³ [Stearates (außer Stearate aus toxischen Metallen), einatembar Teil]
	Stearinsäure	57-11-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ [Stearates (außer Stearate aus toxischen Metallen), einatembar Teil]
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (Partikel (nicht löslich oder schwer löslich), nicht anderweitig spezifiziert, einatembarer Partikel)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 3 mg/m ³ (Partikel (nicht löslich oder schwer löslich), nicht anderweitig spezifiziert, einatembarer Partikel)
	Ruß	1333-86-4	Gesetzgeber Erlass n.81: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,0 mg/m ³ (8 Std.)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, rein, stark und sehr stark raffiniert, einatembarer Teil)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert, einatembarer Teil)
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 2 mg/m ³ (Atembarer Teil)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Atembarer Teil)
Dieseltreibstoff Nr. 2	68476-34-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³ (als Gesamtkohlenwasserstoffe, einatembarer Anteil und Dampf)	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 13 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
Hungary	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Ölnebel [Mineralöl])
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (AK-Wert): 5 mg/m ³ (Ölnebel (Mineralöl))
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	Obergrenze (MK Wert): 5 mg/m ³ [Ölsmog, (Mineralöl)]
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (ÁK-Wert): 2000 mg/m ³
	Heptan	142-82-5	STEL:8000 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	Höchstgrenze: 5 mg/m ³ (Ölsmog, Mineralöl])
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt(ÁK-Wert): 5 mg/m ³ (Atembarer)
	Zinkoxid	1314-13-2	60 Minuten Kurzzeit- Expositionsgrenze (Höchstkonzentrationswert): 20 mg/m ³ (Atembarer)
Portugal	Stearinsäure	57-11-4	8-Std. Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (als Stearate)
	Dieseltreibstoff Nr. 2	68476-34-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 100 mg/m ³ (als Gesamtkohlenwasserstoffe, einatembarer Anteil und Dampf)
	Calciumsilicat	1344-95-2	Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (synthetisch, nicht faserig)
	Ruß	1333-86-4	VLE:3,5 mg/m ³ (8 Std.)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std. Expositionsgrenze: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	8-Std. Expositionsgrenze: 5 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8-Std. Expositionsgrenze: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert; einatembarer Teil)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, ohne metallische Betriebsmittel, rein, stark und sehr stark raffiniert, einatembarer Teil)
	Heptan	142-82-5	Erlass-Gesetz Nr. 24 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Heptan	142-82-5	NP 1796-2007 8-Std.- Expositionsgrenze: 400 ppm
	Heptan	142-82-5	NP 1796-2007 Kurzzeit- Expositionsgrenze: 500 ppm
Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Expositionsgrenze: 2 mg/m ³	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 14 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Zinkoxid	1314-13-2	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³
Spain	Stearinsäure	57-11-4	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert (VLA_ED): 10 mg/m ³ [Stearates (außer Stearate aus toxischen Metallen)]
	Ruß	1333-86-4	VLA:VLA_ED 3,5 mg / m ³ (8 Std.)
	Calciumsilicat	1344-95-2	Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (synthetisch)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert: 5 mg/m ³ (Dieser Wert bezieht sich auf raffiniertes Mineralöl und nicht auf potenzielle Zusatzstoffe in seiner Rezeptur)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Dieser Wert bezieht sich auf raffiniertes Mineralöl und nicht auf potenzielle Zusatzstoffe in seiner Rezeptur)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert (VLA_ED): 5 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert (VLA_ED): 5 mg/m ³ (raffiniertes Mineralöl, nebel)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (VLA-EC): 10 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (VLA-EC): 10 mg/m ³ (raffiniertes Mineralöl, nebel)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (raffiniertes Mineralöl, nebel)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (raffiniertes Mineralöl, nebel)
	Heptan	142-82-5	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert (VLA-ED): 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Täglicher Expositionsgrenzwert (VLA_ED): 2 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (VLA-EC): 10 mg/m ³
Croatia	Ruß	1333-86-4	Expositionsgrenzwerte für gefährliche Stoffe am Arbeitsplatz: 3,5 mg/m ³ (8 Std.); 7,0 mg/m ³ (15 Minuten)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 15 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Heptan	142-82-5	Maximale zulässige Konzentration (8 Stunden): 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	Maximaler (8 Std.) zulässig Konzentration: 5 mg / m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	Kurzfristig (15 Min.) zulässige Konzentration: 10 mg/m ³
	Calciumsilicat	1344-95-2	Maximaler (8 Std.) zulässig Konzentration: 10 mg/m ³ (Gesamtstaub)
	Calciumsilicat	1344-95-2	Maximaler (8 Std.) zulässig Konzentration: 4 mg/m ³ (Atembarer Staub)
Cyprus	Ruß	1333-86-4	Vorschrift über die Kontrolle der Konzentration in der Luft und von gefährlichen Stoffen in Fabriken: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,5 mg/m ³ (8 Std.)
	Heptane	142-82-5	8-Hour TWA: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Dämpfe)
Sweden	Stearinsäure	57-11-4	Pegelgrenzwert (NGV): 5 mg/m ³ (als Stearate, Gesamtstaub)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Pegelgrenzwert: 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Kurzfristiger Grenzwert: 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	Pegelgrenzwert (NGV): 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	Pegelgrenzwert (NGV): 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	Kurzzeitlimit (KTV): 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	Kurzzeitlimit (KTV): 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)
	Ruß	1333-86-4	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 3 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	Pegelgrenzwert (NGV): 5 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Heptan	142-82-5	Kurzzeitlimit (KTV): 300 ppm (1200 mg/m ³) - Arbeitsumweltbehörde (AV), Arbeitsplatzgrenzwerte (AFS 2018:1)
	Heptan	142-82-5	Pegelgrenzwert (NGV): 200 ppm (800 mg/m ³) - Arbeitsumweltbehörde (AV), Arbeitsplatzgrenzwerte (AFS 2018:1)
Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	Pegelgrenzwert (NGV): 1 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Öldruck)	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 16 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	Kurzzeitlimit (KTV): 3 mg/m ³ (Ölstaub, einschließlich Ölrauch)
Slovakia	Ruß	1333-86-4	355.2006 betreffend den Schutz von Arbeitern, die chemischen Stoffen ausgesetzt sind, Anhang 1: Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL) 2,0 mg/m ³
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 ppm (flüssige Mineralölnebel, Dämpfe)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 5 ppm (flüssige Mineralölnebel, Dämpfe)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 15 ppm (flüssige Mineralölnebel, Dämpfe)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (NPEL): 15 ppm (flüssige Mineralölnebel, Dämpfe)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 5 ppm (1 mg/m ³) [flüssige Mineralölnebel, Dämpfe]
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (NPEL): 15 ppm (3 mg/m ³) [flüssige Mineralölnebel, Dämpfe]
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (5 ppm [flüssige Mineralölnebel, Dämpfe])
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 3 mg/m ³ (15 ppm [flüssige Mineralölnebel, Dämpfe])
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 1 mg/m ³ [Dämpfe (atembare Fraktion)]
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze (NPEL): 1 mg/m ³ [Dämpfe (atembare Fraktion)]
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 0,1 mg/m ³ [Zink und seine anorganischen Bestandteile (einatembarer Teil)]
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt (NPEL): 2 mg/m ³ [Zink und seine anorganischen Bestandteile (einatembarer Teil)]
Calciumsilicat	1344-95-2	8-hour TWA: 10 mg/m ³ (inert dust [particles, insoluble in water, not elsewhere classified])	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 17 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
Estonia	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Calciumsilicat	1344-95-2	Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8-hour TWA: 1 mg/m ³ (oil; naphtha [vapors])
European Union	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Sehr stark raffinierte Mineralöle, einatembar)
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Sehr stark raffinierte Mineralöle, einatembar)
	Heptan	142-82-5	IOEL Schwellengrenzwert: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (SCOELs [Sehr stark raffinierte Mineralöle, einatembar])
	Heptan	142-82-5	SCOEL 8-Std.-Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
Denmark	Ruß	1333-86-4	Expositionsgrenzen für die Substanzen und materialiens: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,5 mg/m ³
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³
	Hydriertes und schwer naphtenhaltiges Destillat	64742-52-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphtenhaltiges Destillat	64742-53-6	Zeitgewichteter Durchschnitt: 1 mg/m ³ (Mineralöl)
	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 200 ppm (820 mg/m ³)
	Ruß	1333-86-4	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 7 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 4 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Zinkoxid	1314-13-2	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 8 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
Finland	Ruß	1333-86-4	Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz: 3,5 mg/m ³ (8 Std.); 7,0 mg/m ³ (15 Minuten)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8-Std. Grenze: 5 mg/m ³ (Ölnebel, Mineral)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8-Std. Grenze: 5 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 18 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8-Std. Grenze: 5 mg/m ³
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Ölnebel, Mineral)
	Heptan	142-82-5	8-Std. Grenze: 300 ppm (1200 mg/m ³)
	Heptan	142-82-5	15 Minuten-Limit: 500 ppm (2100 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Grenze: 2 mg/m ³
	Zinkoxid	1314-13-2	15 Minuten-Limit: 10 mg/m ³
	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 mg/m ³ (Lösungsmittel Naphtha, aromatische Gruppe 1 <1 % n-Hexan <5 % Cyclo- und Isohexane <25 %)
France	Ruß	1333-86-4	Schwellengrenzwerte (VLEP): Zeitgewichteter Durchschnitt(VME) 3,5 mg / m ³
	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt (VME): 400 ppm (1668 mg/m ³)
	Heptan	142-82-5	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 500 ppm (2085 mg/m ³)
	Zinkoxid	1314-13-2	Zeitgewichteter Durchschnitt (VME): 5 mg/m ³ (Dämpfe)
	Zinkoxid	1314-13-2	Zeitgewichteter Durchschnitt (VME): 10 mg/m ³ (Staub)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Staub, Atembar Fraktion)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (Staub, einatembarer Teil)
Greece	Ruß	1333-86-4	Erlass 307/1986: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,5 mg/m ³ (8 Std.); Kurzzeit-Expositionsgrenze 7,0 mg/m ³ (15 Minuten)
	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Paraffinöl [Nebel])
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ [Paraffinöl (Nebel)]
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Paraffinöl, Nebel)
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Paraffinöl [Nebel])
	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2000 mg/m ³)
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 500 ppm (2000 mg/m ³)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 19 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Dämpfe)
	Zinkoxid	1314-13-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Dämpfe)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (synthetisch, einatembar)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (synthetisch, einatembar)
Malta	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
Netherlands	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Mineralöl, nebel)
	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	Bindend 8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ [Ölnebel (Mineralöl)]
	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Ölnebel (Mineralöl))
	Heptan	142-82-5	Bindende 8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 1200 mg/m ³
	Heptan	142-82-5	Bindende Kurzzeit-Expositionsgrenze: (15-Minuten): 1600 mg/m ³
United Kingdom	Ruß	1333-86-4	WEL: Zeitgewichteter Durchschnitt 3,5 mg/m ³ ; Kurzzeit-Expositionsgrenze 7,0 mg/m ³
	Calciumsilicat	1344-95-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (einatembarer Staub)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 4 mg/m ³ (atembarer Staub)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Zinkoxid	1314-13-2	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
Slovenia	Heptan	142-82-5	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: (500ppm)
	Heptan	142-82-5	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 2085 mg/m ³ (500 ppm)
	Zinkoxid	1314-13-2	8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ [Dämpfe]

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 20 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Land (Rechtliche Grundlage)	Substanz	Kennung	Zulässige Konzentration
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-hour TWA: 10 mg/m ³ (dust, inhalable fraction)
	Calciumsilicat	1344-95-2	15-minute STEL: 20 mg/m ³ (dust, inhalable fraction)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-hour TWA: 1.25 mg/m ³ (dust, respirable fraction)
	Calciumsilicat	1344-95-2	15-minute STEL: 2.5 mg/m ³ (dust, respirable fraction)
Germany	Heptan	142-82-5	AGW Grenzwert: 500 ppm (2100 mg/m ³)
	Heptan	142-82-5	AGW Kurzfristig (15-Minuten) Expositionsgrenze: 500 ppm (2100 mg/m ³)
	Calciumsilicat	1344-95-2	AGW-Grenzwert: 1,25 mg/m ³ (allgemeiner Staubgrenzwert, Atembar Fraktion)
	Calciumsilicat	1344-95-2	AGW-Grenzwert: 10 mg/m ³ (allgemeiner Staubgrenzwert, einatembarer Teil)
Luxembourg	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2085 mg/m ³)
Austria	Heptan	142-82-5	Zeitgewichteter Durchschnitt: 2000 mg/m ³ (500 ppm)
	Heptan	142-82-5	Kurzzeit-Expositionsgrenze: 8000 mg/m ³ (2000 ppm)
	Zinkoxid	1314-13-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Rauch oder Atembarer Staub)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m ³ (Staub, biologisch inerter, Atembar Fraktion)
	Calciumsilicat	1344-95-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 10 mg/m ³ (Staub, biologisch inerter, Atembar Fraktion)
	Calciumsilicat	1344-95-2	8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 10 mg/m ³ (Staub, biologisch inerter, Einatembarer Teil)
	Calciumsilicat	1344-95-2	15-Minuten-Kurzzeit-Expositionsgrenze: 20 mg/m ³ (Staub, biologisch inerter, Einatembarer Teil)

Biologische Grenzwerte:

Für die Inhaltsstoffe wurden keine biologischen Expositionsgrenzwerte angegeben.

Kein Effektleve abgeleitet (DNEL):

Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

Voraussichtliche Konzentration ohne Wirkung (PNEC):

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 21 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Nicht bestimmt oder nicht zutreffend.

Informationen zu Überwachungsverfahren:

Eine Überwachung der Konzentration von Substanzen in der Atmungszone von Arbeitern oder im allgemeinen Arbeitsbereich kann erforderlich sein, um die Einhaltung des OEL (Arbeitsplatzgrenzwert) und die Angemessenheit der Expositionskontrollen zu bestätigen

Für einige Stoffe kann eine biologische Überwachung angezeigt sein

8.2 Expositionsbegrenzung

Angemessene sicherheitstechnische Kontrollen:

Notfall-Augenwaschbrunnen und Sicherheitsduschen sollten in der unmittelbaren Nähe der Verwendung oder Handhabung verfügbar sein.

Abzugsentlüftung oder andere sicherheitstechnische Kontrollen bereitstellen, um in der Luft befindliche Dampf- und Nebelkonzentrationen unter den anwendbaren Expositionsgrenzen am Arbeitsplatz (OELs) zu halten, die oben angegeben sind.

Explosionssichere Lüftungsausrüstung verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz:

Sicherheitsbrille oder geeigneter Augenschutz.

Haut- und Körperschutz:

Handschuhmaterial auswählen, das undurchlässig und resistent gegenüber dem Stoff ist.

Geeignete Kleidung tragen, um die Möglichkeit eines Hautkontakts zu verhindern.

Je nach Handschuhmarke und -modell sollte die Handschuhdicke normalerweise mehr als 0,35 mm betragen.

Stets Handschuhanbieter um Rat fragen.

Für kontinuierlichen Kontakt empfehlen wir Handschuhe mit einer Durchbruchzeit von mehr als 240 Minuten und, wenn geeignete Handschuhe gefunden werden können, vorzugsweise von mehr als 480 Minuten.

Schutz der Atemwege:

Falls sicherheitstechnische Kontrollen die Konzentrationen in der Luft nicht unter den empfohlenen Grenzen (wo anwendbar) oder auf einem akzeptablen Wert (in Ländern, wo keine Expositionsgrenzen festgelegt sind) halten, muss ein genehmigter Respirator benutzt werden.

Ein Atemgerät verwenden, das im Positivdruckmodus betrieben wird, wenn das Potenzial für einen unbeabsichtigten Austritt besteht, wenn die Kontaktgrenzen nicht bekannt sind, oder in allen anderen Umständen, in denen Luftreinigungsrespiratoren nicht für den nötigen Schutz sorgen.

Eine nach der Europäischen Norm EN149 zugelassene Atemschutzmaske verwenden, wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder wenn Reizungen oder andere Symptome auftreten.

Die Europäische Norm EN149 ist einzuhalten.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

Während des Umgangs mit chemischen Produkten nicht essen, trinken oder rauchen. Hände nach der Handhabung, vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages waschen. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor Wiederverwendung waschen. Routinemäßige Reinigung durchführen.

Umweltexpositionskontrollen:

Wählen Sie Kontrollen basierend auf einer Risikobewertung der lokalen Bedingungen aus.

In Abschnitt 6 finden Sie Informationen zu Maßnahmen zur unbeabsichtigten Freisetzung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Braune viskose Flüssigkeit
Geruch	Lösungsmittel (stark)
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
pH	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 22 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Anfangssiedepunkt/-bereich	190 °F (88 °C)
Flammpunkt (geschlossener Tiegel)	15 °F (-9 °C)
Verdunstungsrate	>1 (n-BuAC=1)
Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Obere Entflammbarkeits- / Explosionsgrenze	6,7% (V)
Untere Entflammbarkeits- / Explosionsgrenze	1,2% (V)
Dampfdruck	119 mmHg bei 20 ° C
Dampfdichte	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dichte	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Relative Dichte	0,74 g/cm ³ (6,26 lbs./gal) bei 20 ° C
Löslichkeit	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Dynamische Viskosität	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Kinematische Viskosität	750 cps
Explosive Eigenschaften	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht bestimmt oder nicht erhältlich.

9.2 Weitere Informationen

Flüchtige Organische Verbindung	619 g/L
--	---------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktionsverhalten:

Reagiert nicht unter normalen Benutzungs- und Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

Unter normalen Benutzungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine unter normalen Benutzungs- und Lagerbedingungen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Übermäßige Hitze, Entzündungsquelle oder Flammen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Abbauprodukte:

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1 Informationen zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 23 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Name	Weg	Ergebnis
Ruß	oral	LD50 Ratte: >15.400 mg/kg
	dermal	LD50 Kaninchen: >3000 mg/kg
Schwefel	dermal	LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg
Dieseltreibstoff Nr. 2	Einatmung	LC50 Ratte: 3,6 mg/L (4 Std.)
	oral	LD50 Ratte: 17.900 mg/kg
Stearinsäure	dermal	LD50 Kaninchen: 5000 mg/kg
Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachs t, schwer paraffinhaltig	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
	dermal	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg
	Einatmung	LC50 Ratte: 2,18 mg/L
Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	dermal	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg
	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
	Einatmung	LC50 Ratte: 2,18 mg/L (4 Std.)
Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	dermal	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg
	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	dermal	LD50 Kaninchen: >5000 mg/kg
	oral	LD50 Ratte: >5000 mg/kg
	Einatmung	LC50 Ratte: >5 mg/L (4 Std.) (nebel)
Zinkoxid	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
	dermal	LD50 Ratte: > 2000 mg/kg
	Einatmung	LC50 Ratte: > 5,7 mg/L (4 Std., aerosol)
Benzothiazoldisulfid	dermal	LD50 Kaninchen: >7940 mg/kg
	oral	LD50 Ratte: >12.000 mg/kg
Heptan	Einatmung	LC50 Ratte: > 29,29 mg/L (4 Std.)
	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
	dermal	LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	oral	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg
	dermal	LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg
	Einatmung	LC50 Ratte: > 4,42 mg/L (4 Std., Dampf)

Hautverätzung/-reizung

Bewertung:

Bewirkt Hautreizung

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Heptan	Verursacht Hautreizungen.
Dieseltreibstoff Nr. 2	Verursacht Hautreizungen.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Verursacht Hautreizungen.
Schwefel	Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschäden/-reizung

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 24 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Dieseltreibstoff Nr. 2	Verursacht schwere Augenreizung.
Calciumsilicat	Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Benzothiazoldisulfid	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Karzinogenität

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Art	Ergebnis
Ruß	Nicht zutreffend.	Die krebserzeugende Einstufung gilt nur für ungebundene Schwebeteilchen von atembare Größe.
Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwacht, schwer paraffinhaltig	Nicht zutreffend.	Die Einstufung als krebserzeugend gilt nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Substanz weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält
Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	Nicht zutreffend.	Die Einstufung als krebserzeugend gilt nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Substanz weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält
Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	Nicht zutreffend	Die Einstufung als krebserzeugend gilt nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Substanz weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält
Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	Nicht zutreffend.	Die Einstufung als krebserzeugend gilt nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Substanz weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346, enthält
Dieseltreibstoff Nr. 2	Nicht zutreffend	Vermuteter Krebserreger.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	Nicht zutreffend	Die karzinogene Klassifizierung gilt für Naphtaflüsse, die > 0,1 % Benzol enthalten.

Internationales Krebsforschungszentrum (IARC):

Name	Einstufung
Ruß	Gruppe 2B - Möglicherweise krebserregend für Menschen
Dieseltreibstoff Nr. 2	Gruppe 3

Keimzellenmutagenität

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 25 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Name	Ergebnis
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Die mutagene Klassifizierung gilt für Naphtaflüsse, die > 0,1 % Benzol enthalten.

Fortpflanzungstoxizität

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Die Klassifizierung als reproduktionstoxischer Stoff gilt nur, wenn der Naphtafluss > 3 % Toluol und/oder n-Hexan enthält.

Spezifische Zielorgantoxizität (Einzelexposition)

Bewertung:

Kann Schwindelgefühl oder Benommenheit verursachen

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Calciumsilicat	Kann Reizung der Atemwege verursachen.
Heptan	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten: Keine Daten verfügbar.

Aspirationstoxizität

Bewertung: Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Produktdaten:

Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Dieseltreibstoff Nr. 2	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Heptan	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Keine Daten verfügbar.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Siehe Abschnitt 4 dieses Sicherheitsdatenblatts.

Weitere Informationen:

Keine Daten verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 26 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität

Akute (kurzfristige) Toxizität

Bewertung:

Toxisch für Wasserorganismen

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Heptan	EC50 Daphnia magna: 1,5 mg/L (48 Std.)
Zinkoxid	EC50 Daphnia magna: 0,86 mg/L (48 Std.) LC50 Thymallus arcticus: 0,112 mg/L (96 Std.)
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	ErC50 Selenastrum capricornutum: 3,1 mg/L (72 Std.) EC50 Daphnia magna: 4,5 mg/L (48 Std.)
Benzothiazoldisulfid	EC50 Daphnia magna: 82 mg/L (48 Std.)

Chronische (Langzeit-) Toxizität

Bewertung: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Dieseltreibstoff Nr. 2	NOEC Oncorhynchus mykiss: 0,083 mg/L (14 Tage)
	NOEC Daphnia magna: 0,2 mg/L (21 Tage)
Benzothiazoldisulfid	NOEC Daphnia magna: 0,0001 mg/L (21 Tage)
Heptan	NOEC Oncorhynchus mykiss: 1,28 mg/L (28 Tage)
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	EC50 Daphnia magna: 10 mg/L (10 Tage)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Ruß	Der Stoff wird nicht biologisch abgebaut.
Dieseltreibstoff Nr. 2	Leicht biologisch abbaubar.
Benzothiazoldisulfid	Nicht leicht biologisch abbaubar
Heptan	In Wasser leicht biologisch abbaubar.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Standardtests für diesen Endpunkt sind für Einzelsubstanzen bestimmt und eignen sich nicht für diese komplexe Substanz (UVCB).

12.3 Bioakkumulatives Potenzial

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Ruß	Kein signifikantes Bioakkumulation vermutet.
Heptan	Berechnet BCF: 552 (Bioakkumuliert sich vermutlich nicht).
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Standardtests für diesen Endpunkt sind für Einzelsubstanzen bestimmt und eignen sich nicht für diese komplexe Substanz (UVCB).

12.4 Mobilität im Boden

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 27 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Produktdaten: Keine Daten verfügbar.

Substanzdaten:

Name	Ergebnis
Heptan	Mäßig mobil (Koc: 239,7 L/kg)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Bewertung:

Ruß	Dieser Stoff ist nicht PBT.
Zinkoxid	PBT assessment does not apply to inorganic substances.
Heptan	Dieser Stoff ist nicht PBT.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Dieser Stoff ist nicht PBT.

vPvB-Bewertung:

Ruß	Dieser Stoff ist nicht vPvB.
Zinkoxid	vPvB-Bewertung gilt nicht für anorganische Substanzen.
Heptan	Dieser Stoff ist nicht vPvB.
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden	Dieser Stoff ist nicht vPvB.

12.6 Sonstige negative Auswirkungen: Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsmethoden

Relevante Informationen:

Informationen über die Klassifizierungen von Gefahrmüll vor der Entsorgung finden Sie in EU-Verordnung 2008/98/EG. Um die Regeleinhaltung sicherzustellen, lesen Sie darüber hinaus Ihre regionalen, nationalen oder europäischen Abfallanforderungen oder -richtlinien, falls zutreffend. Endgültige Entscheidungen über die geeignete Abfallentsorgungsmethode, die den regionalen, nationalen und europäischen Gesetzen entspricht, liegen in der Verantwortung des Betreibers der Abfallbehandlungsanlage

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Straße/Schiene (ADR/RID)

UN-Nummer	1133
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Klebstoffe
UN-Transportgefahrenklasse (n)	3  
Verpackungsgruppe	II
Umweltgefahren	Meeresschadstoff (Heptan, und Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliden)
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine

Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen (ADN)

UN-Nummer	1133
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Klebstoffe

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 28 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

UN-Transportgefahrenklasse (n)	3	 
Verpackungsgruppe	II	
Umweltgefahren	Meeresschadstoff (Heptan, und Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken)	
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine	

Internationale maritime Gefahrgüter (IMDG)

UN-Nummer	1133	
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Klebstoffe	
UN-Transportgefahrenklasse (n)	3	 
Verpackungsgruppe	II	
Umweltgefahren	Meeresschadstoff (Heptan, und Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken)	
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine	

Vorschriften der International Air Transport Association für gefährliche Güter (IATA-DGR)

UN-Nummer	1133	
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Klebstoffe	
UN-Transportgefahrenklasse (n)	3	 
Verpackungsgruppe	II	
Umweltgefahren	Meeresschadstoff (Heptan, und Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken)	
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Anwender	Keine	

14.7 Massenguttransport gemäß Anhang II des MARPOL-Abkommens und IBC-Codes

Massenname	Keine
Schiffstyp	Keine
Verschmutzungskategorie	Keine

ABSCHNITT 15: Behördliche Informationen

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/-gesetze, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind.

Europäische Bestimmungen

Inventarliste (EINECS):

7704-34-9	Schwefel	gelistet
1333-86-4	Ruß	gelistet

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 29 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

68476-34-6	Dieseltreibstoff Nr. 2	gelistet
57-11-4	Stearinsäure	gelistet
1344-95-2	Calciumsiliat	gelistet
64742-65-0	Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	gelistet
64742-53-6	Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	gelistet
64742-52-5	Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	gelistet
64742-54-7	Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	gelistet
1314-13-2	Zinkoxid	gelistet
142-82-5	Heptan	gelistet
120-78-5	Benzothiazoldisulfid	gelistet
64742-49-0	Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	gelistet

REACH SVHC Kandidatenliste: Keiner der Bestandteile ist aufgeführt.

REACH SVHC-Berechtigungen: Keiner der Bestandteile ist aufgeführt.

REACH-Einschränkung: Keiner der Bestandteile ist aufgeführt.

Wassergefahrenklasse (WGK) (Produkt): Nicht bestimmt

Wassergefahrenklasse (WGK) (Substanz):

Name des Inhaltsstoffs	CAS	Klasse
Kohlenhydrate, C7, n-Alkane, Isoalkane, Zykliken	64742-49-0	2
Ruß	1333-86-4	Nicht gefährlich für Wasser.
Dieseltreibstoff Nr. 2	68476-34-6	2
Stearinsäure	57-11-4	Nicht gefährlich für Wasser.
Calciumsiliat	1344-95-2	1
Schwefel	7704-34-9	1
Destillate (Erdöl), durch Lösungsmittel entwachst, schwer paraffinhaltig	64742-65-0	1
Hydriertes Leichtes naphthenhaltiges Destillat	64742-53-6	1
Hydriertes und schwer naphthenhaltiges Destillat	64742-52-5	1
Hydriertes und schwer paraffinhaltig Destillat	64742-54-7	1
Zinkoxid	1314-13-2	2
Heptan	142-82-5	2
Benzothiazoldisulfid	120-78-5	2

Sonstige Vorschriften

Deutschland TA Luft: Keiner der Bestandteile ist aufgeführt.

Deutschland MAK: Destillate (Erdöl), hydriert, leicht naphthenhaltig: 8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m³ (Mineralöl, stark raffiniert), Destillate (Erdöl), hydriert und schwer paraffinhaltig: 8-Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 5 mg/m³, Heptan: 8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 500 ppm (2.100 mg/m³), Zinkoxid: 8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 0,1 mg/m³ [Zink und seine anorganischen Bestandteile (atembare Fraktion)], Zinkoxid: 8 Std. Zeitgewichteter Durchschnitt: 0,1 mg/m³ [Zink und seine anorganischen Bestandteile (einatembare Teil)]

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 30 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Bewertung der chemischen Sicherheit durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Weitere Informationen

Anzeige von Veränderungen:

12. Januar 2022: Aktualisierte Klassifizierung; aktualisierte Arbeitsplatzgrenzwerte; aktualisierter Abschnitt 3.

3. September 2020: Überprüft/aktualisiert, um der 12. Adaption zum technischen Fortschritt (ATP) der CLP-Bestimmung zu entsprechen. Änderung der Zusammensetzung, die eine Veränderung der Expositionsgrenzen

Abkürzungen und Akronyme: Keine

Klassifizierungsverfahren:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Methode
Entzündliche Flüssigkeiten, Kategorie 2	Rechenmethode
Hautreizung, Kategorie 2	Rechenmethode
Spezifische Zielorgantoxizität - Einzelexposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem	Rechenmethode
Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2	Rechenmethode

Zusammenfassung der Klassifizierung(en) in Abschnitt 3:

Stot SE 3; H336	Spezifische Zielorgantoxizität - Einzelexposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem
Asp. Tox. 1; H304	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2; H411	Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 2
Skin Irrit. 2 ; H315	Hautreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2; H225	Entzündliche Flüssigkeiten, Kategorie 2
Eye Irrit. 2; H319	Augenreizung, Kategorie 2A
Stot SE 3; H335	Spezifische Zielorgantoxizität - Einzelexposition, Kategorie 3, Reizung der Atemwege
Aquatic Acute 1; H400	Akute aquatische Gefahr, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1; H410	Chronische aquatische Gefahr, Kategorie 1
Skin Sens. 1; H317	Hautsensibilisierung, Kategorie 1
Carc. 2; H351	Karzinogenität, Kategorie 2
Flam. Liq. 3; H226	Entzündliche Flüssigkeiten, Kategorie 3
Acute Tox. 4; H332	Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 4

Zusammenfassung der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3:

H336	Kann Schwindelgefühl oder Benommenheit verursachen
H304	Kann tödlich sein, wenn es geschluckt wird und in die Atemwege eintritt
H411	Toxisch für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H315	Bewirkt Hautreizung
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H319	Verursacht ernsthafte Augenreizung
H335	Kann Reizung der Atemwege verursachen
H400	Sehr toxisch für Wasserorganismen
H410	Sehr toxisch für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H317	Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen
H351	Vermuteter Krebserreger
H226	Entzündbare Flüssigkeit und Dampf
H332	Bei Einatmung schädlich

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2019/521 der Kommission und die delegierte Verordnung (EU) 2020/217 der Kommission, und (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der ersten Präparation: 06.07.2017

Seite 31 von 31

Versionsdatum: 01.12.2022

HEISSLÖSUNGSMITTEL "BLACK-CEMENT"

Verzichterklärung:

Dieses Produkt wurde gemäß EG Nr. 1272/2008 (CLP) in der Fassung der Kommission (EU) 2019/521 und der von der Kommission delegierten Fassung (EU) 2020/217 sowie EG Nr. 1907/2006 (REACH) klassifiziert. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt (SDB) enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen korrekt und beruhen auf den verfügbaren Informationen. Die bereitgestellten Informationen sind nur als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Lagerung, Beförderung und Entsorgung gedacht und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation betrachtet werden. Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf das spezifische benannte Material und gelten nicht für dieses Material, wenn es in Verbindung mit anderen Materialien verwendet wird, es sei denn, dies ist im Text angegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, einen sicheren Arbeitsplatz bereitzustellen.

Erstes Zubereitungsdatum: 06.07.2017

Versionsdatum: 01.12.2022

Ende des Sicherheitsdatenblattes